

730-Jahr-Feier in Klein-Röhrsdorf / Golejów

Am 2. Juli 2016 wurde in Klein-Röhrsdorf / Golejów das 730-jährige Jubiläum unter Bezug auf die urkundliche Erwähnung im Jahr 1286 gefeiert.



Zentrale Programmpunkte waren der Festgottesdienst in der geschmückten, katholischen Kirche und eine anschließende Vortragsreihe im populärwissenschaftlichen Stil. Die allgemein verständliche Aufarbeitung und Präsentation von Geschichte und Fakten des Dorfes und der Umgebung hat so großes Interesse geweckt, dass der Saal im früheren „Gasthof zur Brauerei“ bis zum letzten Platz belegt war. Die im vergangenen Jahr in Märzdorf / Marczów begonnene Vortragsreihe „Geschichtliche Notizen“ unserer Vorsitzenden Doris Baumert wurde für Klein-Röhrsdorf / Golejów fortgesetzt. Die Präsentation von alten Ansichtskarten und Abbildungen mit Einbeziehung neuerer Aufnahmen und entsprechenden geschichtlichen Fakten und allgemeinen Informationen fand erneut großen Anklang. Besonderer Dank für den Erfolg gebührt Marek Chrabąszcz aus Liebenthal / Lubomierz, der die Texte zunächst in die polnische Sprache übersetzt und anschließend den polnischen Teil auch vorgetragen hat.

Die Fortsetzung der Feierlichkeit erfolgte mit einem Volksfest auf dem Sportplatz, bei dem bestens für Speis' und Trank gesorgt war.



Vortrag im Saal des früheren „Gasthofs zur Brauerei“

Kriegerdenkmal in Birngrütz / Grudza

In Birngrütz / Grudza wurde der große Stein des Kriegerdenkmals mit den Inschriften gefunden. Der Landrat des Kreise Löwenberg / Lwówek Śląski Marcin Fluder hat sich bei uns nach dem Denkmal erkundigt.

Gemäß den Berichterstattungen der Zeitung „Bote aus dem Riesengebirge“ erfolgte die feierliche Einweihung am 25. Juni 1922. Das Denkmal wurde von der Firma Demmer in Altkemnitz hergestellt und „zu Ehren von 26 Gefallenen, 5 Vermissten und 3 an den Folgen des Krieges verstorbenen Feldzugsteilnehmern errichtet“. Den Standort konnten wir von Ernst Kittelmann aus Rabishau erfahren. Leider fehlt uns aber noch eine Abbildung des Kriegerdenkmals in seiner ursprünglichen Form; dazu bitten wir um Mithilfe.

Besuch des Landrats Marcin Fluder in der „Löwenberger Heimatstube“

Anlässlich eines Gesprächstermin im Landratsamt in Löwenberg / Lwówek Śląski am 4. Juli 2016 hat der polnische Landrat Marcin Fluder die Frage an unsere Vorsitzende gerichtet, ob sie für ihn einen Besuch in der „Löwenberger Heimatstube“ in Empelde organisieren könnte.



Kriegerdenkmal in Birngrütz / Grudza
Foto: Marcin Fluder

Dank dem Entgegenkommen von Eckhard Scholz, stellvertretender Vorsitzender des Heimatbund Kreis Löwenberg (Schlesien) e. V., konnte der Landrat mit zwei Begleitern schon wenige Tage später in Empelde begrüßt und den Besuchern die Exponate zum Kreis Löwenberg / Lwówek Śląski gezeigt und erläutert werden. Die außergewöhnlichen Gäste zeigten sich tief beeindruckt von der Sammlung und brachten ihren großen Dank für die Möglichkeit der Besichtigung zum Ausdruck.

Zum Tod von Hellmut Feige, langjähriger Ortsbetreuer von Wiesenthal

Hellmut Feige, gebürtig aus Wiesenthal bei Lähn, hat sich als Ortsbetreuer mehrere Jahrzehnte lang um seinen Heimatort und die von dort vertriebene Ortsgemeinschaft gekümmert.

Seit unserer ersten Kontaktaufnahme bezüglich der Wiesenthaler Kirche, der Friedhöfe und des Kriegerdenkmals hat er uns umfangreich unterstützt, auf jede Frage eine Antwort gesucht und uns einige Materialien leihweise zur Verfügung gestellt. Bei mehreren Telefonaten und Besuchen gab es immer wieder etwas Neues von ihm zu erfahren.

Gern hätten wir auch bei den Vorbereitungen zur 800-Jahr-Feier in Wiesenthal / Bystrzyca im kommenden Jahr auf sein umfangreiches Wissen und seine Unterstützung zurückgegriffen, aber leider ist Hellmut Feige am 2. April 2016 im Alter von 90 Jahren verstorben. Von seinen Erben erhielten wir eine finanzielle Zuwendung, für die wir uns herzlich bedanken und die wir im Sinne des Verstorbenen im Jubiläumsjahr 2017 für Wiesenthal / Bystrzyca verwenden werden, um ihm dadurch ein ganz besonders ehrendes Gedenken zu bewahren.

Unterstützung und Übergaben

Nach wie vor freuen wir uns sehr über inhaltliche Auskünfte sowie Zusendungen und leihweise Überlassungen von Materialien zum Kreis Löwenberg.

Bei den Vorbereitungen zur 730-Jahr-Feier in Klein-Röhrsdorf / Golejów hat uns Marianne Raisch wertvolle Hinweise gegeben. Besondere Unterstützung haben wir auch von Gabriele Gottschlich erhalten, die 1993 dafür gesorgt hat, dass die handschriftliche Ortschronik, die ihr Vater Franz Gottschlich bei der Vertreibung mitgenommen hat, von Gregor Richter ausgewertet und veröffentlicht werden konnte. Anschließend wurde

die Handschrift an das „Haus Schlesien“ in Königswinter-Heisterbacherrott abgegeben. Darin enthalten ist auch das Gedicht „Der kleine Himmel“, das der Lehrer Bruno Baron im Jahr 1933 für Klein-Röhrsdorf geschrieben hat. Sein Nachfolger, der Lehrer Franz Gottschlich hat im Jahr 1941 noch eine Melodie dazu komponiert, deren Noten uns freundlicherweise von seiner Tochter Gabriele Gottschlich zur Verfügung gestellt wurden.

Erneut durften wir uns über Fotos von Georg Hübner freuen, der bei seinen vielen Besuchen in der Nachkriegszeit die Besonderheiten im Kreis Löwenberg umfangreich in Bildern festgehalten hat.

Ingrid Weinbrenner hat uns einen Konfirmationsschein der evangelischen Kirche in Rabishau, ausgestellt von Pfarrer Neumann am 30. März 1919, und ein kleines Büchlein mit dem Titel „Tagebuch“ übergeben. Dieses Tagebuch enthält mehrere kurze, handschriftliche Aufsätze eines Erstklässlers aus Hayne von 1931, die teilweise mit Korrekturen und Benotungen versehen wurden.

Von Johannes Kretschmer konnten wir mehrere Urkunden, ein Arbeitsbuch und das Stammbuch seiner Familie erhalten. Neben den persönlichen Informationen enthalten diese Dokumente vor allem auch die Stempel der katholischen Kirche in Ullersdorf-Liebenthal, der evangelischen Kirche in Nieder-Wiesa bei Greiffenberg, der Standesämter in Neundorf gräfl. und Greiffenstein, des Gemeindevorstands in Mühlseiffen sowie der Güterabfertigung der Deutschen Reichsbahn in Greiffenberg.



Stempel „Preuss. Standesamt Greiffenstein, Kr. Löwenberg (Schl.)“



Stempel der evangelischen Kirche in Nieder-Wiesa „Sigill. Eccles. Wies. Inferior. 1709“



Stempel „Gemeindevorstand Mühlseiffen Bez. Liegnitz“

Umfangreiches Material haben wir von Kurt Basler erhalten, der in langjähriger Arbeit - vor allem in Zusammenarbeit mit Tadeusz Berestecki - Inschriften auf Grab- und anderen Gedenksteinen im Kreis Löwenberg von Fotos abgeschrieben und dokumentiert hat. Diese vorbildlichen und wichtigen Aktivitäten verdienen ganz besondere Anerkennung.

Ebenso wichtig für die Nachwelt ist ein Fotoalbum über die Kreisstadt Löwenberg, das Eduard Lubrich zusammengestellt hat. Darin finden sich thematisch sortiert alte Ansichtskarten, mehrere Artikel über Löwenberg und Fotos aus den 1980er und 1990er Jahren. Die Unterschriften und Erläuterungen der neueren Fotos ermöglichen uns eine Zuordnung der noch vorhandenen Gebäude zu ihren früheren Besitzern oder Verwendungszwecken. Diese versierte Zusammenstellung eines Zeitzeugen stellt eine unschätzbare Dokumentation für die Nachwelt und gegen das Vergessen dar.

Das Archiv der Region Hannover hat Kontakt mit der Vorsitzenden aufgenommen bezüglich einiger Archivalien, die den Kreis Löwenberg betreffen. Dabei handelt es sich um Foto- und Glasnegative von Ansichten und Wappen des Kreisgebiets, um einige Ansichtskarten und um Tonbandaufnahmen der 750-Jahr-Feier am 13. September 1959 sowie Glockengeläut einer Kunzendorfer und einer Welkersdorfer Glocke. Die Übergabe dieser Gegenstände erfolgte am 22. Juli 2016 an die Vorsitzende.

Wir bedanken uns ganz herzlich bei allen Personen, die unsere Bemühungen um den Kreis Löwenberg auf die unterschiedlichsten Arten unterstützen, und hoffen auch weiterhin auf interessante Informationen und Entdeckungen.

Die 800-Jahr-Feiern in Löwenberg, Wiesenthal und Mauer im Jahr 2017

Die Jubiläumsfeier in Wiesenthal / Bystrzyca wird voraussichtlich Anfang Juni 2017 und in Mauer / Pilchowice Mitte Juni 2017 stattfinden.

Die Kreisstadt Löwenberg / Lwówek Śląski plant, im kommenden Jahr mehrere Veranstaltungen mit Bezug auf das Stadtjubiläum abzuhalten. Die eigentliche 800-Jahr-Feier ist für den September 2017 angedacht.

Für die Vorbereitungen der Feierlichkeiten in Löwenberg / Lwówek Śląski, Wiesenthal / Bystrzyca und Mauer / Pilchowice bitten wir um Unterstützung durch leihweise Überlassung von Informationen, Unterlagen, Fotos und Ansichtskarten.

Geschichtsverein Kreis Löwenberg (Schlesien) e. V.

Vorsitzende

Doris Baumert

Heiligenstieg 8

37627 Stadtoldendorf

Tel.: 05532 999133 ab 18:00 Uhr

E-Mail: baumert@gsv-loewenberg.eu

Oktober 2016